

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 47

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

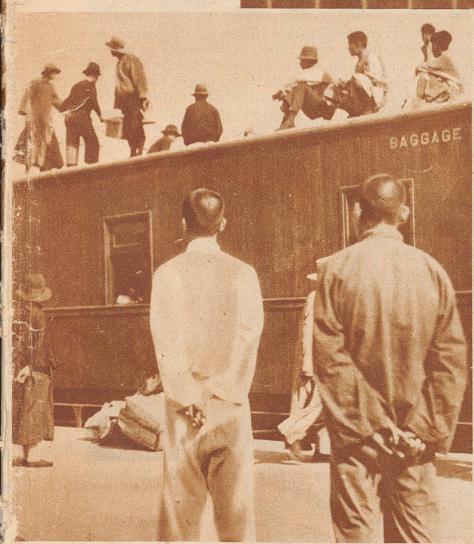
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

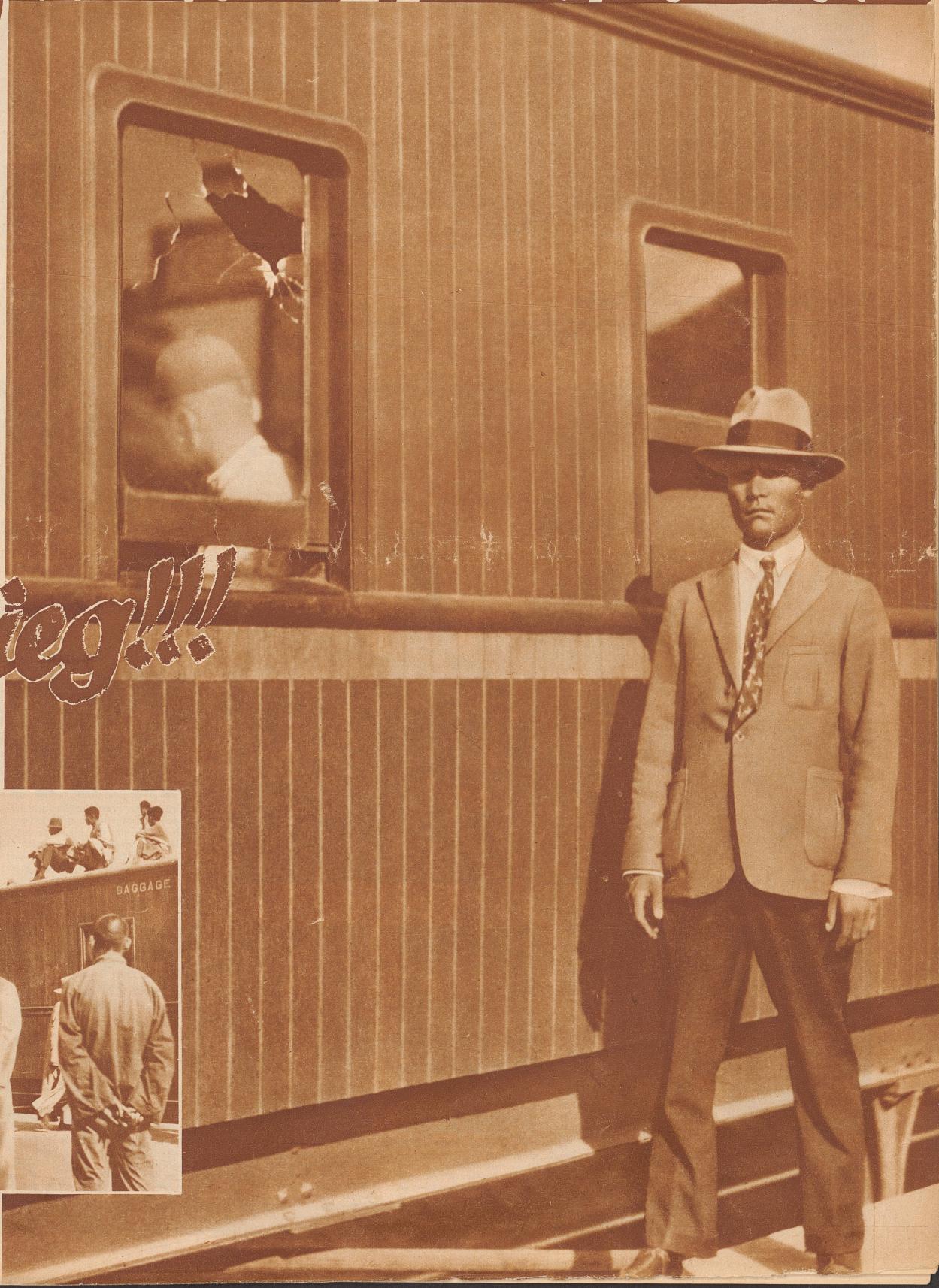
Verlag
Conzett & Huber
Zürich und
Genf

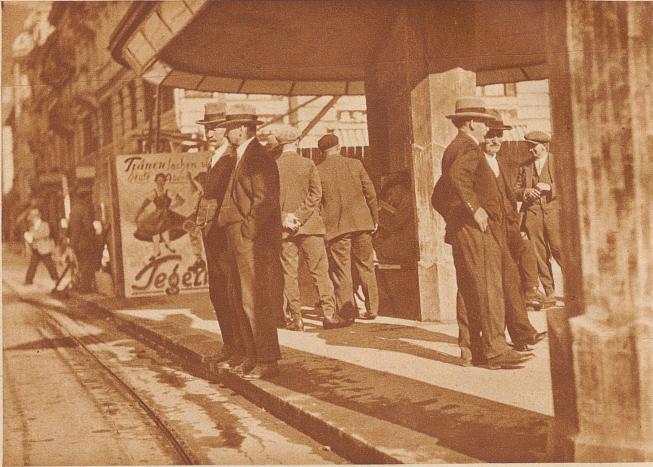
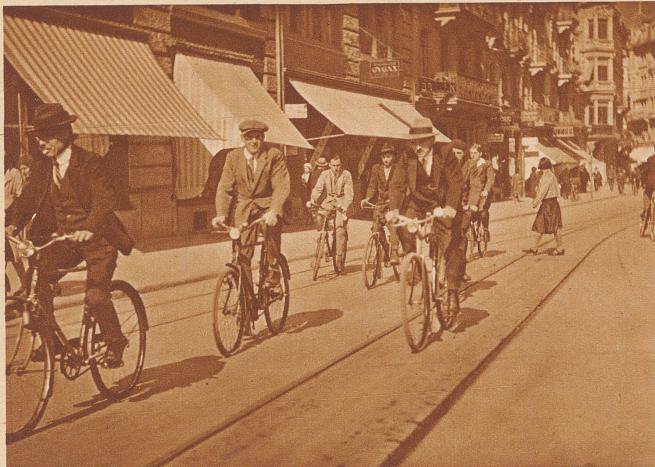
Krieg!!!

Schuß ins Eisenbahnfenster. Einschlag einer japanischen Kugel an einem Wagon der Mukden-Peking-Eisenbahn



Chinesische Flüchtlinge verlassen Mukden. Mit Hab und Gut bepackt stürmen sie die überfüllte Mukden-Peking-Bahn, die sie nach Tientsin retten soll.





In Biel: Arbeitslose sehen ihren glücklicheren Kameraden nach, die auf dem Velo zur Arbeitsschule fahren, wie sie selbst es vor kurzem noch taten. — Die Arbeitslosigkeit in der Stadt Biel hat sich im Laufe des Monats Oktober von neuem verschärft; Ende September betrug die Gesamtzahl 2144, Ende Oktober schon 2715, wovon sich 85% aus der Uhrenindustrie rekrutieren. Es wird für die Stadt Biel dringend wünschenswert, daß Ersatz-Industrien beigezogen werden.

Aufnahmen Staub

Neue Glocken für eine alte Kirche

Die Kirchengemeinde Amsoldingen bei Thun hat das Geläute ihrer alten Kirche, das seit dem Kirchenbrand von 1576 aus zwei Glocken bestand, um zwei weitere Stück vermehrt. Sie stammen aus der Gießerei Rüetschi, Aarau. Der Aufzug der Glocken durch die Schuljugend

Aufnahmen Gassner



Die Glocken, im Gewicht von 1200 und 250 Kilo, auf dem Weg zur Kirche



Inspektor Frank aus Deutschland, der sich die Aufgabe gestellt hat, bösertige und verdorbene Pferde wieder zu brauchbaren Helfern der Menschen zu machen, hat anlässlich der Demonstration in Görlitz seit seiner 30jährigen Tätigkeit das 100 000 Pferd behandelt. Inspektor Frank ist auf dem Gebiete der Pferdezucht und -Pflege ein anerkannter Fachmann

Aufnahme Baumgartner



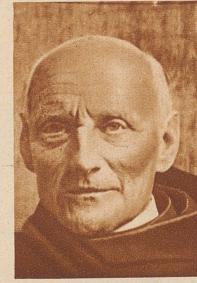
Prof. Dr. Julius Landmann
der während drei Jahrzehnten als Nationalökonom in der Schweiz gewirkt hat und durch eine Reihe von Schriften über das schweizerische Bankrecht und Arbeitsrecht sich einen Namen schuf, starb 54 Jahre alt in Kiel, wohin er 1927 an die Hochschule berufen worden war



Eduard Hopf
alt Baumeister in Thun, starb 76 Jahre alt. Um die Thuner Lokalgeschichte und um das von ihm gegründete historische Museum im Schloss Thun hat er sich große Verdienste erworben



Prälat Dr. A. Meyenberg
seit 40 Jahren Professor der Theologie am Luzerner Priesterseminar, während 23 Jahren Redaktor der «Schweizer Kirchenzeitung» und Ehrendoktor der theologischen Fakultät der Universität Freiburg (Schweiz), vollendete am 9. November sein 70. Altersjahr



Dom Germain Morin
der berühmte belgische Benediktiner und hervorragende Augustinusforscher, der während des Krieges auch in der Schweiz tätig war, wurde am 6. November 70 Jahre alt. Dom G. Morin ist Ehrendoktor der Universitäten von Oxford, Freiburg i. B. und Zürich



Professor Dr. Mario Alani
der seit 1921 als Lehrer für Italienisch und Spanisch an der kantonalen Handelschule Zürich wirkte und auch einen Lehrauftrag für Italienisch an der Universität hatte, starb 47 Jahre alt



Oberingenieur Dr. W. Züblin
Winterthur
starb im Alter von 85 Jahren. 1872 bis 1913 war er leitender Ingenieur für Schiff- und Maschinenbau bei Gebrüder Sulzer. Bis in sein hohes Alter beschäftigte er sich intensiv mit technischen Problemen